Alternative Bewertungsformen in BWL

Ideensammlung für BWL-Lehrpersonen

Beispiel: Unternehmensanalyse

(von Wolfgang Lanz)

Erstelle eine Anlayse deines letzten Praktikumsbetriebes. Führe dazu Gespräche mit deinem Praktikumsbetreuer und mit anderen Personen aus der Unternehmensleitung (telefonisch, persönlich oder als Audio-/Videointerview) und gehe dabei auf folgende Fragen ein:

* Wie ist die Eigentümerstruktur und welche Rechtsform hat der Betrieb?
* Welche sind die Schlüsselpersonen im Betrieb und für welchen Bereich sind sie verantwortlich?
* Zu welcher Branche gehört der Betrieb, wie funktioniert diese Branche und welche sind die kritischen Erfolgsfaktoren in dieser Branche?
* Worin besteht die USP dieses Betriebs?
* Welche Zahlen und quantitativen Eckdaten sind bekannt? (Mitarbeiterzahl, Umsatz, …)? Welche wichtigen Zahlen möchte der Betrieb nicht nennen?
* Wie hat der Betrieb die Verwaltungstätigkeiten organisiert und wer führt sie wie durch? (Buchhaltung, Personalverwaltung, Auftragsabwicklung, Logistik, Einkaufsverwaltung usw.)
* Welche Software kommt im Betrieb zum Einsatz und wie wird damit gearbeitet?
* Welche Berufsbilder gibt es im Betrieb (speziell im Verwaltungsbereich), wie stellt der Betrieb neue Mitarbeiter ein und auf was wird dabei besonders geachtet?
* …
* …

Alternative Aufgabenstellungen:

* statt einem Word-Dokument: ein Video oder Audiobeitrag
* statt dem Praktikumsbetrieb: den Betrieb des letzten Sommerjobs oder sonst einen Betrieb, zu dem du einen engen Bezug hast (außerhalb der eigenen Familie)

Form: Wähle eine der folgenden Formen, um deine Analyse zu präsentieren:

* Word-Dokument (3-6 Seiten)
* Präsentation (10-15 Folien)
* Audiobeitrag (10-12 Minuten)
* Video (5-7 Minuten)

Dokumentiere in Stichworten, was du dabei Neues gelernt hast:

* über den Betrieb
* über die gewählte Präsentationsform

Bewertet wird:

* der Aufwand für die Informationsbeschaffung und die Qualität der Informationen **– 20%**
* die Qualität der Analyse und das Hinterfragen von Aussagen und Zahlen **– 30%**
* die Qualität der Ausarbeitung in der gewählten Form (Schwierigkeit der gewählten Form wird berücksichtigt) **– 30%**
* Lernentwicklung bei der gewählten Präsentationsform **– 20%**